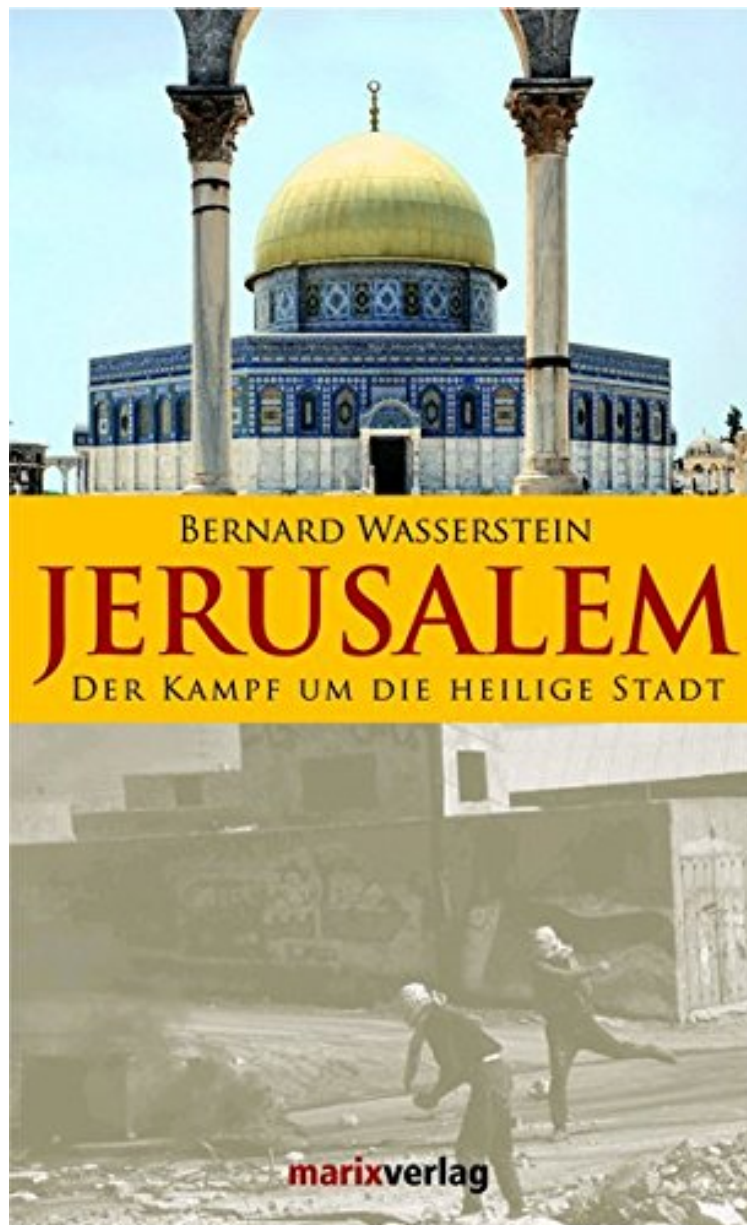


(Read and download) Jerusalem: Der Kampf um die heilige Stadt

Jerusalem: Der Kampf um die heilige Stadt

Von Bernard Wasserstein

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #901801 in BcherVerffentlicht am: 2007-09-20Einband: Gebundene Ausgabe448 Seiten | File size: 40.Mb

Von Bernard Wasserstein : Jerusalem: Der Kampf um die heilige Stadt before purchasing it in order to gage

whether or not it would be worth my time, and all praised Jerusalem: Der Kampf um die heilige Stadt:

.deChristen, Juden und Muslimen ist Jerusalem gleichermaßen heilige Stadt. War diese konfliktträchtige Situation vor der israelischen Staatsgründung im Rahmen eines informell voneinander getrennten Nebeneinanders der verschiedenen Religionen beherrschbar, so hat sie sich seitdem immer weiter zugespitzt. Die Jerusalem-Frage ist heute letztlich die Frage, an der sich das Wohl und Wehe des Nahen Ostens entscheidet. Ohne ihre Lösung und ohne den Rückzug der Siedler aus den besetzten Gebieten in der Westbank und im Gazastreifen ist ein Frieden zwischen Israel und Palästina, zwischen Juden und Muslimen auf lange Sicht unmöglich. In den zurückliegenden Jahren ist ein Durchbruch in dem durch das Abkommen von Oslo 1993 eingeleiteten Friedensprozess regelmäßig an der Jerusalem-Frage gescheitert. Bernard Wasserstein zeichnet in seiner exzellenten Studie ein klares Bild von der (Vor-)Geschichte dieses unheiligen Konflikts um die heilige Stadt, an der, wie wir erstaunt erfahren, die frühen Zionisten gar kein sonderliches Interesse hatten. Souverän legt der Autor die religiös-nationalistischen Wurzeln der verhängnisvollen Entwicklung frei, in der der Frieden seit dem israelischen Sieg im Sechstage-Krieg 1967 und der nachfolgenden Annexion Jerusalems niemals eine wirkliche Chance hatte. Doch der Autor belässt es nicht bei der Analyse. Er macht darüber hinaus eine ganze Reihe substanzieller Vorschläge. Sie alle laufen letztlich auf eine geteilte Souveränität in Jerusalem hinaus. Mehrfach zieht Wasserstein die Parallele zur "römischen Frage" zwischen Italien und dem Vatikan. Doch sind die Dinge in Jerusalem zweifellos komplizierter als ehemals in Rom, weshalb zu befürchten steht, dass wir -- und die vielen Israelis und Palastineser, die gleichermaßen den Frieden wollen -- auf eine Friedenslösung in Israel noch eine ganze Weile werden warten müssen. Wer wissen will, wie der Nahostkonflikt zu dem geworden ist, was er heute ist, erfährt es aus diesem gründlich recherchierten Buch. --Andreas Vierecke

Kurzbeschreibung Jerusalem, schrieb Herman Melville 1860 nach einem Besuch in der Stadt, wird von einem Heer von Toten belagert. Heute steht Jerusalem im Zentrum des Nahost-Konflikts, der sich immer mehr zu einer ernsthaften Bedrohung für den Weltfrieden auswächst. Der britische Historiker Bernard Wasserstein erzählt in seinem grundlegenden Werk, warum die heilige Stadt seit Jahrhunderten keinen Frieden findet. Sein Buch ist eine meisterhafte Einführung in eines der schwierigsten Kapitel der Weltpolitik. Keine andere Stadt der Welt trägt so schwer an der Last ihrer Geschichte wie Jerusalem. Die heilige Stadt ist für Christen, Juden und Muslime von großer religiöser Bedeutung, und sie liegt im Fadenkreuz der politischen Konflikte zwischen Arabern, Palastinesern und Israelis. Ohne eine Einigung über Jerusalem gibt es keinen Frieden im Nahen Osten. Bernard Wasserstein schildert den dramatischen Kampf um Jerusalem vom 19. Jahrhundert, als dort die europäischen Mächte erstmals auf den Plan traten, bis hin zu den blutigen Ereignissen der letzten Jahre. Er entwirrt für den Leser das Knäuel der rivalisierenden Kräfte und Interessen in der Stadt, und er erklärt, warum so viele Friedensbemühungen gescheitert sind. Sein Buch beschreibt durch klare Analysen und eine bemerkenswerte Ausgewogenheit des Urteils, die allen am Konflikt beteiligten gerecht zu werden versucht.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Bernard Wasserstein, geb. 1948, war von 1996 bis 2000 Präsident des Oxford Centre for Hebrew and Jewish Studies. Seither ist er Professor für Geschichte an der Universität Glasgow. Zu seinen Büchern, die in sieben Sprachen übersetzt wurden, gehören u. a. *Britain and the Jews of Europe 1939-1945*, *The Secret Lives of Trebitsch Lincoln* und *Vanishing Diaspora. The Jews in Europe since 1945*. Bernd Wasserstein ist Präsident der Jewish Historical Society of England.